

Todesfall und Islam

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 16. März 2005 16:05

Hallo irh Lieben,

in meiner 7. Klasse ist der Vater eines Jungen nach langer Krankheit gestorben. Der Junge wusste allerdings bis zuletzt nicht, dass er Krebs hatte und die Diagnose sehr schlecht war, und hatte Hoffnung.

Die Familie ist islamisch. Da der Junge bereits im letzten Jahr bei mir Unterstützung suchte und bekam und ich die Familiengeschichte inzwischen kenne, möchte ich eine Beileidskarte schicken - ohne Kreuz, soviel ist klar, aber weiß zufällig jemand ob man noch irgendetwas beachten muss bzw. ob es Fettnäpfchen gibt?

Eigentlich halte ich es für angebracht, auch auch mit der Klasse darüber zu sprechen - andererseits sind übermorgen Ferien und man sieht sich zwei Wochen nicht. Was würdet ihr tun - jetzt kurz ansprechen und dann ruhen lassen, oder nach den Ferien nochmal darauf eingehen... oder sich darauf verlassen, dass die Kinder schon von alleine darüber nachdenken?

Grüße,

JJ